

Bericht der Jugend des Deutschen Bogensportverbandes 2019.

Liebe Sportfreunde, das Sportjahr der Jugend des Deutschen Bogensportverbandes 2019 war sehr ereignisreich. Angefangen hat alles mit dem Jugend Verbandspokal, traditionell am Himmelfahrtswochenende. Gastgeber für diese tolle Veranstaltung war der Bogensportclub Chemnitz Rabenstein e.V. Aus 6 Landesverbänden haben sich junge Sportler und Sportlerinnen auf den Weg nach Sachsen gemacht. Bei herrlichem Wetter und tollen Bedingungen waren beide Wettkampftage sehr spannend und ereignisreich. Trotz der anstrengenden Tage gab es am Abend viele tolle Gespräche unter den Teilnehmern.

Weiter ging es am 4. August. 36 Kinder und Jugendliche aus 6 Landesverbänden reisten zum Trainingslager auf die Insel Juist. Hier wurden alle Sportler und Sportlerinnen individuell betreut und beraten. Unter anderem gehörte zu den Trainingsblöcken Qi-Gong, Videoanalysen und das Schießen auf unterschiedliche Entfernungen. Aber auch die Materialkunde war ein großes Thema. Dennoch sollte der Spaß nicht zu kurz kommen. So gab es ein Nachtschießen so wie ein Cloud-schießen. Die Kinder und Jugendlichen durften mit Segelfliegern über die Insel mitfliegen und sie auch mit dem Fahrrad erkunden. Eine Nachtwanderung, eine Grillfete, und eine Abschlussdisco wurden organisiert.

Am 31. August bis 1. September waren wir zu Gast in Karlsruhe. 130 junge Sportler und Sportlerinnen traten beim 1. Bogen-Sport-Club Karlsruhe 1980 e.V. zur deutschen Meisterschaft der Jugend an. An beiden Tagen wurde bei herrlichem Wetter in 18 Wettkampfklassen um das begehrte Edelmetall gekämpft. Die gute Organisation und die hervorragenden Leistungen der Sportler und Sportlerinnen machte diese Veranstaltung zu einem weiteren Höhepunkt.

Am 26. Oktober lud der DBSV zu den GB Sitzungen nach Neuenstein Aua. Hierbei wurde das Sportjahr 2019 ausgewertet. Ein neues Konzept zur Jugendarbeit im Deutschen Bogensportverband wurde vorgestellt. Allerdings wurden die darin enthaltenen Ziele als aktuell schwer umsetzbar bezeichnet. Grund dafür: in den Landesverbänden fehlt es derzeit an qualifizierten Trainern und Jugendleitern. Das Konzept sollte bis zur nächsten GB Sitzung vertagt werden. Ein weiteres Thema war der Jugend Verbandspokal. Es wurde beschlossen, dass es zukünftig auch für den 3D-Parcours eine Mannschaftswertung am zweiten Tag und somit einen weiteren Pokal geben wird. Auch die Verteilung der Jugendgelder war ein großes Thema

Mitte November traf sich das Präsidium zur Klausurtagung um über die einzelnen Ergebnisse der letzten GB Sitzungen zu berichten und neue Beschlüsse zu fassen. Hierbei wurde auch ein neuer Beschluss gefasst, wie zukünftig die Jugendgelder im DBSV gerechter verteilt werden. Dies bringt nicht nur Transparenz, sondern auch Planungssicherheit. Außerdem wurde über die Schaffung eines Stellvertreters/-in im Jugendbereich nachgedacht.

Liebe Sportfreunde, aus meiner Sicht war das erste Jahr für mich als GB Leiter Jugend ein sehr spannendes Jahr. Ich möchte mich beim Präsidium für die tolle gemeinsame Zusammenarbeit bedanken. Ohne die einzelnen Mitstreiter in den Landesverbänden wäre diese Arbeit auch nicht möglich. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Geschäftsstellenleiterin Corina, die immer mit Rat und Tat zur Seite stand und ein offenes Ohr hatte.